

	<p>Objekt: "Ansicht von Herrnhut vom Hutberg"</p> <p>Museum: Heimatmuseum der Stadt Herrnhut Comeniusstraße 6 02747 Herrnhut +49 (0) 35873 2288 tourismus@herrnhut.de</p> <p>Inventarnummer: HMH 196</p>
--	--

Beschreibung

Bei diesem Kupferstich handelt es sich um die erste bildhafte Darstellung des 1722 gegründeten Ortes Herrnhut. In den meisten Quellen wird das Entstehungsjahr des Stiches mit 1732 angegeben. Im Vordergrund ist der 1730 angelegte Friedhof, der sogenannte "Gottesacker", zu sehen. Die Legende am unteren Bildrand verzeichnet 17 verschiedene Gebäude und Anlagen Herrnhuts.

Die Inschrift "Solange Jesus bleibt der Herr, wird's alle Tage herrlicher" ist ein Auszug aus dem gleichnamigen Lied von Nikolaus Ludwig von Zinzendorf. Aus dem Bibelvers Römer 4,17 ist der Satz "Er rufft dem daß nicht ist das es sey" entnommen.

In der Sammlung des Herrnhuter Heimatmuseums befindet sich ein Ölgemälde (HMH 190), für welches dieser Kupferstich offenbar als Vorlage diente.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Kupferstich
Maße: 20 x 17 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1732
	wer	Johann Daniel de Montalegre (1697-1768)
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Oberlausitz

Literatur

- Konrad Fischer (2017): Herrnhuter Ansichten. Görlitz, Seite 11